

Allgemein

| | | |
|---------|---|-------|
| JK/AK | <p>DEFINITION NEUER ABZUG –ÜBUNG NACH EINEM STURZ NICHT AN DER RICHTIGEN POSITION FORTGESETZT Es wird ein zusätzlicher Abzug im Wettkampfprogramm im Zusammenhang mit einem Sturz aufgenommen. Die aktuelle Definition des Sturzes wird nicht angepasst, da diese bereits beschreibt, dass die Übung an jener Position fortgesetzt werden muss, wo das Element, welches zum Sturz führte, beendet worden wäre.</p> <p>Neu ab der Wettkampfsaison 2023 kann ein zusätzlicher Abzug von 0.4 Punkten gemacht werden, wenn die Übung nicht an der korrekten Position fortgesetzt wird.</p> <p>Beispiel 1 Reck: Bückumschwung rw. zum Hstand → Sturz → Aufstossen → Ristriesenfelge = KEIN ABZUG</p> <p>Beispiel 2 Reck: Bückumschwung rw. zum Hstand → Sturz → Aufbücken → Bückumschwung vw. im Kammgriff = -0.4 Punkte ABZUG</p> | 01.23 |
| JK | <p>DEFINITION MEHRTEILIGES PFLICHT- ODER WAHLELEMENT Das mehrteilige Pflicht - oder Wahlelement gibt es nur im K3 und K4. Es handelt sich dabei um folgende Elemente:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Rondat und Strecksprung - Handstandhüpfen und Abrollen <p>Alle anderen Elemente sind keine mehrteiligen Pflicht- oder Wahlelemente.</p> | 01.23 |
| JK / AK | <p>Änderung in Punkt 3.2.1 - maximal möglicher Abzug pro Element</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Die deutsche Version wird der Französischen angepasst und die Worte "ohne Sturz" werden entfernt. Neu heisst es: Abzug pro gezeigtes Element max. 0.80 Pkt. | 2020 |
| JK / AK | <p>Bewertung Elemente</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Alle in der Übung geturnten Elemente werden bewertet (auch Verbindungen, Leer- oder Zwischenschwünge) | 2020 |

| | | |
|---------|---|--------------|
| AK | <p>Erfüllung der Anforderungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Elemente müssen die geforderten Schwierigkeitsanforderungen der jeweiligen Kategorie erfüllen • Ein Element kann nur eine Anforderung erfüllen • Zu leichte, resp. zu schwierige Elemente müssen zuerst auf- resp. runtergestuft werden, ehe sie die Anforderung erfüllen. • Basiselemente erfüllen keine Anforderung • Anforderungen am Boden K5-K7 und KD/KH: als Rotationen sind vw., rw. und sw. drehende Elemente gemeint. Ein Element mit nur Längsachsenschwung (LAD) erfüllt diese Anforderung nicht (z.B.: Streck sprung mit 1/1 Dr. - erfüllt die Anforderung nicht). | 2020 |
| JK / AK | <p>3.2.4 Landung</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Unter 3.2.4 Landung werden nur die „Fussabdrücke“ definiert Die Landeposition (siehe 9 Turnsprache) wird in der Technik des Elementes mitbewertet <p>Bei einer korrekten Landung dürfen die Beine leicht geöffnet sein (max. Hüftbreite) und die Landung erfolgt auf beiden Füßen gleichzeitig. Falsche Technik bei der Landung wird im Rahmen des Technikabzuges des Elementes gemacht.</p> <p>Folgt nach schlechter Landung ein Sturz, wird nur der Sturz abgezogen (keine Doppelbestrafung)</p> | 2020 |
| JK / AK | <p>Sichern an Wettkämpfen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stehen auf der Matte ist erlaubt: Boden, Ringe, Barren, Reck • Stehen auf der Matte <u>NICHT</u> erlaubt: Sprung Abzug 0.2 bei den Jugend- und 0.4 bei den Aktivkategorien (verbale Hilfe oder durch Zeichen) | 2017 2024 |
| JK / AK | <p>Sturz / Abzüge</p> <ul style="list-style-type: none"> • Passiert der Sturz zuerst und der Trainer greift ein, um schlimmeres zu verhindern, wird nur der Sturz und nicht auch die Trainerhilfe abgezogen. • Hilft der Trainer und der Turner stürzt trotzdem, so muss der Sturz und die Trainerhilfe abgezogen werden. | 2015 |
| JK / AK | <p>Teiltoleranzen</p> <ul style="list-style-type: none"> • 9.50 – 10.00 0.20 8.80 – 9.40 0.30 8.70 – tiefer 0.50 <p>Sobald die höhere Note z.B. bei 9.50 liegt, gilt die Toleranz 0.20</p> | 2015 |